

Gemeinde Aumühle

Beschlussauszug

aus der

1. Sitzung der Gemeindevertretung Aumühle
vom 28.01.2016

TOP 11 **Anfragen und Mitteilungen**

- Gemeindevertreterin Edler teilt mit, dass in der Bürgerstraße Fahrzeuge mit Senf beschmiert und auch Reifen beschädigt wurden.

Bürgermeister Giese antwortet, dass in den Fällen die Polizei benachrichtigt werden sollte.

- Gemeindevertreter Edler merkt an, dass die Beiträge für den Straßenausbau auch über Solidarbeiträge eingenommen werden könnte. Frau Mirow antwortet, dass dies schon einmal Thema war. Gemeindevertreter Czerwinski bittet darum, dies einmal zu prüfen.

- Gemeindevertreter Mylius fragt nach dem Sachstand in Bezug auf die Berechnung der voraussichtlichen Kosten für die Anlieger im Weidenstieg im Falle eines Ausbaus.

Frau Mirow sagt zu, dass Bürgermeister Giese eine Antwort dazu bekommen wird.

- Gemeindevertreter Gräper merkt an, dass die Duschen in der Turnhalle teilweise die Flure unter Wasser setzen. Bürgermeister Giese antwortet, dass die Problematik bereits bekannt ist. Die Abflüsse der Duschen müssen jede Woche gereinigt werden, da sie schnell verstopft sind. Die Abflüsse sollen ausgebessert werden und eine Erhebung soll verhindern, dass das Wasser in die Flure läuft.

- Gemeindevertreter Abraham teilt mit, dass der Winterdienst auf den Gehwegen teilweise mit Maschinen durchgeführt wird. Ebenso wird auch mit Salz gestreut.

Bürgermeister Giese antwortet, dass es in der Februar- Ausgabe vom „Der

Sachsenwalder“ einen Artikel dazu geben wird. Es ist bereits mehrfach angesprochen worden.

Gemeindevertreterin Schröder fragt nach, ob die Möglichkeit einer Begehung des Bauhofes bestehe um zu prüfen welches Gemisch vom Bauhof für das Streuen der Straßen genutzt wird. Bürgermeister Giese antwortet, dass dies möglich sei.